

Tätigkeitsbericht des Stadtarchivs 2015

Von Bernhard Trefz

Personalsituation

Durch die räumliche Zusammenlegung des Stadtarchivs und der Techniksammlung unter dem Dach des 2015 eröffneten Technikforums ergab sich eine personelle Veränderung: Neben Stadtarchivar Dr Bernhard Trefz, Waltraud Scholz und Markus P. Majev gehört nun auch Antje Hagen zum Team. Sie übernimmt zwar hauptsächlich Aufgaben im neuen Technikforum, ist jedoch auch im Bereich Stadtarchiv tätig. Die Zusammenarbeit mit der Reha-Werkstatt Backnang der Paulinenpflege Winnenden, im Rahmen derer Stefan Dietrich weiterhin an zwei Tagen in der Woche den Murrtaal-Boten aus dem 19. Jahrhundert auswertet, wurde auch 2015 fortgeführt.

Raumkapazität

Im Sommer 2015 zog das Stadtarchiv von der Stuttgarter Straße 56 in die Wilhelmstraße 32 um. Die Mitarbeiter waren fast zwei Monate lang beschäftigt, um die zahlreichen Archivalien und Materialien des Stadtarchivs erst in rund 2000 Umzugskartons zu verpacken und dann wieder auszuwickeln. Ende Juni 2015 konnten schließlich die neuen Räumlichkeiten auf der Empore des Technikforums bezogen werden. Da fast alle schon vorhandenen Rollregalanlagen ins neue Gebäude übernommen werden konnten und zusätzlich noch weitere Regalmodule angeschafft wurden, hat das Stadtarchiv jetzt mehr Fläche zur Verfügung als in den alten Räumlichkeiten. Der Übernahme der Archive der südlichen Stadtteile Heiningen, Maubach und Waldrems steht nun nichts mehr im Wege.

Bestandserhaltung

Die Restaurierung von städtischen Archivalien durch die Backnanger Buchbinderei Knoll wurde auch im Jahr 2015 fortgeführt. Inzwischen werden Bände des Bestands „Gemeinderats-Protokolle“

restauriert. Wenn die Arbeit an diesem Bestand abgeschlossen ist, sollen noch die „Güterbücher“ an die Reihe kommen, die ebenfalls unbedingt Reinigung und Neubindung benötigen.

Technische Ausstattung

Die technische Ausstattung des Stadtarchivs hat sich 2015 insofern verbessert, als man nach dem Umzug nun keine Außenstelle mehr ist, sondern auf „schnellem Wege“ ins städtische Netz eingebunden wurde. Dadurch änderten sich nicht nur die Telefonnummern, sondern wurde vor allem die Möglichkeit für eine schnellere Datenleitung geschaffen, was sich sehr positiv auf die Arbeitsabläufe im Archiv ausgewirkt hat.

Benutzerzahlen und Bearbeitung von Anfragen

Die Benutzerzahlen bewegten sich im Jahr 2015 deutlich unter dem sonst üblichen Rahmen, da das Stadtarchiv aufgrund des Umzugs mehrere Monate lang nur eingeschränkt erreichbar war. Insgesamt nahmen rund 200 Benutzer die Dienste des Stadtarchivs in Anspruch. Zusätzlich beantworteten die Mitarbeiter des Stadtarchivs wieder eine große Anzahl von telefonischen und schriftlichen Anfragen, die – trotz der erschwerten Umstände – so schnell wie möglich bearbeitet wurden.

Publikationen

Am 24. November 2015 konnte bei einem Altstadtstammtisch Band 23 des Backnanger Jahrbuchs präsentiert werden. Der frühere Backnanger Stadtarchivar und Mitherausgeber des Backnanger Jahrbuchs Prof. Dr. Gerhard Fritz hielt einen Vortrag über „Die Herren von Maubach – eine Niederadelsfamilie im späten Mittelalter“.